

Trinkwasserversorgung Halbe, 2. - 4. Bauabschnitt

Auftraggeber

Amt Schenkenländchen für die Gemeinde Halbe, Teupitz

Realisierungszeitraum

April 2005 bis September 2006

Zielstellung

Anschluss eines großen Teils der Gemeinde Halbe an das im 1. Bauabschnitt errichtete Trinkwassernetz



Bild 1 Schachtung für die grabenlose Verlegung



Bild 2 Blick in einen Schacht

Planungsphasen

- Entwurfsplanung
- Genehmigungsplanung
- Ausführungsplanung
- Vorbereitung der Vergabe
- Mitwirken bei der Vergabe
- Objektüberwachung
- Objektbetreuung

Leistungen

Die Trinkwasserdruckleitung 63 x 5,8 PE 100 SDR 11 bis 125 x 11,4 PE 100 SDR 11 wurden auf 8.110 m meist grabenlos im Spülbohrverfahren verlegt. An der Bahnkreuzung der Strecke Berlin – Dresden wurde eine Durchörterung DN 250 aus Stahlrohr als Schutzrohr für die Trinkwasserleitung 125 x 11,4 PE 100 SDR 11 durchgeführt.